

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 9. Februar 2012.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt.

Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ich komme in Begleitung von ____ Personen

Bitte die Namen der Begleitung angeben:

.....

.....

.....

.....

Unterschrift

Anmeldung auch per Fax oder E-Mail an:

Fax +49 (0) 221 / 470-5466

E-Mail andre.hamann@uni-koeln.de

Veranstungsadresse

Universität zu Köln
Hauptgebäude – Neuer Senatssaal
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

Öffentliche Verkehrsmittel

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn Linie 16 oder 18 bis Neumarkt, von dort mit der Straßenbahn Linie 9 bis zur Haltestelle Universität.

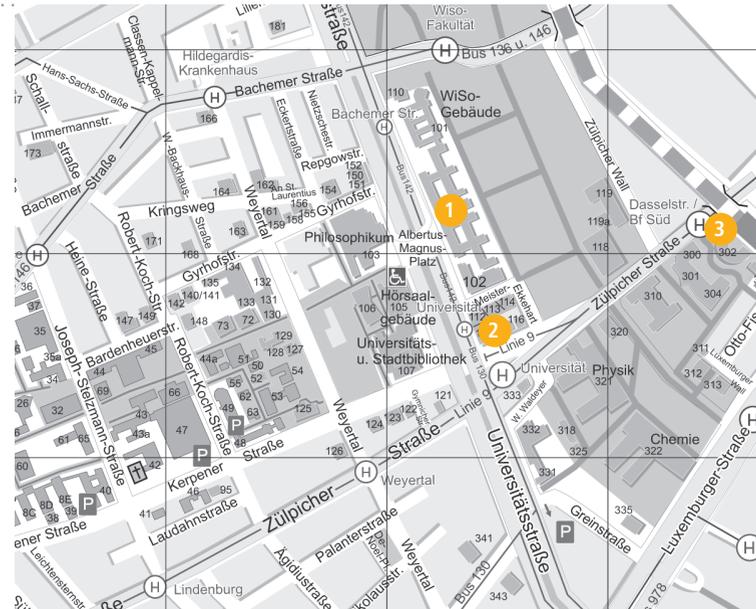
Weitere Anfahrtsbeschreibungen unter:
www.portal.uni-koeln.de/3672.html

Kontakt

Universität zu Köln
Godesberger Str. 10
50968 Köln
Telefon +49 (0)221 / 470-5465
E-Mail andre.hamann@uni-koeln.de
www.hf.uni-koeln.de/35028



1 Hauptgebäude der Universität zu Köln | 2 Haltestelle der Linie 9 | 3 Bahnhof Süd



Internationale Fachtagung

Literalität und Partizipation

Über schriftsprachliche Voraussetzungen demokratischer Teilhabe

1. März 2012 | 10.00 bis 18.00 Uhr
Neuer Senatssaal | Hauptgebäude

Gefördert durch die Demokratie-Stiftung
an der Universität zu Köln

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät



Literalität und Partizipation:

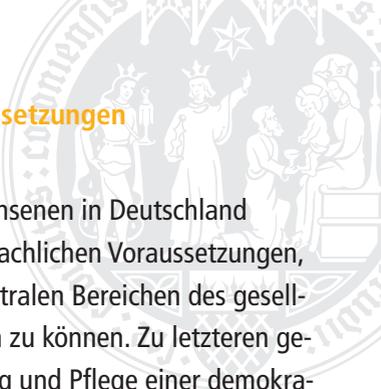
Über schriftsprachliche Voraussetzungen demokratischer Teilhabe

Mehr als zehn Prozent der Erwachsenen in Deutschland verfügen nicht über die schriftsprachlichen Voraussetzungen, um ihre Teilhabeansprüche in zentralen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens verwirklichen zu können. Zu letzteren gehört insbesondere die Erweiterung und Pflege einer demokratischen Partizipationskultur, die sich nicht im Medium bloßen ‚Hörensagens‘ und mündlicher Politikdebatten erschöpft.

Literalität, das Beherrschen grundlegender Lese- und Schreibkompetenzen, bezeichnet eine formale Minimalbedingung wirksamer, gleichberechtigter Teilhabe. Darüber hinaus stellt Literalität ein Projekt sozialer und interkultureller Kommunikation dar, in welchem die Gestalt dessen, was als zukunftsfähiges Modell demokratischen Zusammenlebens gelten will, zu entwickeln und zu erproben wäre.

Ziel der Tagung ist es:

- die Bedeutung schriftsprachlicher Grundbildung für Zivilgesellschaft und demokratische Beteiligung herauszuarbeiten
- Migration und kulturelle Heterogenität im Blick darauf zu reflektieren, wie sie unser Verständnis von Grundbildung und ziviler Teilhabekompetenz ausdifferenzieren und bereichern
- Zielfiguren und didaktische Konsequenzen für die politische Bildung zu erörtern



10.00	Begrüßung durch Dr. Johannes Neyses , Kanzler der Universität zu Köln und Mitglied des Kuratoriums der Demokratiestiftung
10.10	Prof. Dr. Hans-Joachim Roth , Dekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät
10.30	Einführung in die Tagung durch Prof. Dr. Klaus Künzel , Universität zu Köln
10.45	„Literalität und politische Partizipation. Aktuelle Entwicklungen und Konsequenzen für die Grundbildungsarbeit“ Dr. Jens Korfkamp , Leiter der VHS Alpen-Rheinberg
11.30	„Mehrsprachigkeit, Bildungssprache und gesellschaftliche Partizipation“ Prof.'in Dr. Sara Fürstenau und Imke Lange , Universität Münster
12.30	- Pause mit Imbiss -
13.15	“Literacy and Civil Society: A Perspective on policy, theory and practice in the UK” Prof.'in Mary Hamilton , Lancaster University, England
14.15	“Social and political participation in democracy building: The role of literacy programs and educational reform in Russia” Prof. Grigory Klyucharev , Institut für Soziologie der Russischen Bildungsakademie Moskau, RUS
15.15	- Kaffeepause -
15.30	“Literacy and Democratic Participation – Goals and Strategies Pursued by UNESCO” Dr. Ulrike Hanemann , UNESCO-Institute for Lifelong Learning
16.30	„Ist Lesekompetenz eine Aufgabe für die politisch-demokratische Bildung?“ Prof.'in Dr. Bettina Zurstrassen , Universität Bochum
17.30	Résumé und Abschlussdiskussion
18.00	Ende der Tagung

bitte mit
45 Cent
freimachen

Absender

Name

Institution

Straße

PLZ, Stadt

Telefon

E-Mail

An
Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Institut für Bildungsphilosophie, Anthropologie
und Pädagogik der Lebensspanne
Prof. Dr. Klaus Künzel
Gronewaldstr. 2
D-50931 Köln